

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1194/2007**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 28.08.2007

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Frank Schmidt, SPD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung	20.09.2007	Entscheidung
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport	05.09.2007	Vorberatung

Betreff:

Erhaltungsmaßnahmen Sportanlage West
- Antrag der SPD-Fraktion vom 27.07.2007 -

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird aufgefordert, notwendige Erhaltungsmaßnahmen für die dringend renovierungsbedürftige Sportanlage West (Herderschule) vorzunehmen, damit diese Anlage wieder als trainings- und wettkampfgerecht bezeichnet werden kann.

Erhebliche Mängel insbesondere bei der Stabhochsprunganlage, bzgl. der Nutzung von Umkleieräumen und Sanitäranlagen, im Hinblick auf Tribüne, Sprecherkabine und Wettkampfbüro sind daher schnellstmöglich anzugehen und zu beheben.

Begründung:

- 1) Die vor kurzem angeschaffte Stabhochsprunganlage ist lediglich tauglich zur Durchführung von Basisübungen für beispielsweise den Schulsport, da die Matte mindestens 1,5 Meter zu kurz ist. Die Folge wäre, dass gute Springer nach dem Landen hinter die Matte fallen könnten und ist daher für den Wettkampfbetrieb nicht geeignet. Hier gilt es mit den Beteiligten nach praktikablen Lösungsmöglichkeiten zu suchen.
- 2) Die Stadt hat Umkleieräume und Sanitäranlagen vor Ort gebaut, die bei Veranstaltungen nicht nutzbar sind, so dass die Sportler immer noch die Toilettenanlage des benachbarten Schwimmbades nutzen müssen. Des Weiteren sind

die Toilettenanlagen in der Sporthalle selbst nur sporadisch zugänglich bzw. eine Nutzung während des Trainingsbetriebs gar nicht möglich. Außerdem befinden sich diese Toilettenanlagen (im Garderobenraum) ebenfalls in einem sehr mangelhaften Zustand.

- 3) Die Sprecherkabine sollte unbedingt wieder instand gesetzt werden. Ebenso sollte eine Stromanschlussmöglichkeit für den Einsatz von Computern geschaffen werden.
Stromquelle: Die Installation einer Steckdose im Mast der Flutlichtanlage neben der Kabine ist möglich!
- 4) Die Umgestaltung und Einrichtung des Garderobenraumes der Sporthalle A der Herderschule zu einem zumutbaren EDV-funktionstüchtigen Wettkampfbüro mit einer ausreichenden Anzahl von Arbeitsplätzen muss umgesetzt werden. Eine Kommunikationsverbindung von Wettkampfbüro, Sprecherkabine und den beiden möglichen Zielstellen muss hergestellt werden, damit der Wettkampfbetrieb ordnungsgemäß ausgeführt werden kann.
- 5) Der Anbau weiterer Stufen verbunden mit einer Teilüberdachung der Tribüne zum Schutz der Sportler insbesondere bei schlechter Witterung ist dringend vonnöten.

Frank W. Schmidt